

Zielgruppe:

Jeder kann mitmachen, alle Altersstufen, von 6 bis 99 Jahren, Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte, Max. 15 Personen

Das Projekt wird durch das Bonner Institut für Migrationsforschung und Interkulturelles Lernen (BIM) e.V. durchgeführt und durch das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen unterstützt und finanziert.

Projektleitung: Anna Graf

Anmeldung bis zum 5.7.2015

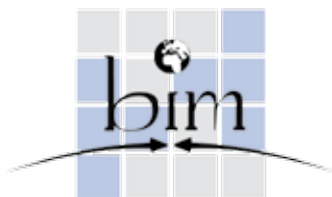
E-Mail: graf@bimev.de

Fon: 0228-2425753

M: 0163-9666090

Zusätzliche Informationen zu diesem Projekt finden Sie auf der Homepage des BIM e.V.: www.bimev.de

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



**Vierteiliges Kunstprojekt
für Teilnehmer mit und ohne
Migrationshintergrund**

Kostenfreie Teilnahme



Bonner Institut für Migrationsforschung
und Interkulturelles Lernen (BIM) e.V.

Ganz im Süden der Kölner Bucht gelegen, breitet sich die Stadt Bonn entlang des mächtigen Rheins aus und bietet wunderbare Lebensräume und Landschaften für ihre Bürger und Gäste.

Viele Menschen haben diese Stadt zu ihrer zweiten Heimat gewählt, und wenige bereuen diese Entscheidung. Ist die Stadt Bonn auch zu Ihrer zweiten Heimat geworden? Oder sind Sie hier geboren? Lebte Ihre Familie schon immer hier in dieser schönen Stadt? Oder sind Sie nur für kurze Zeit hier?

Im Rahmen des vierteiligen Projekts »Heimatlandschaften: Hier und jetzt - Migrationsperspektiven zwischen Vergangenheit und Zukunft« möchten wir, das Bonner Institut für Migrationsforschung und Interkulturelles Lernen (BIM) e.V., uns mit dem Thema »Heimat« beschäftigen, und zwar in ganz unterschiedlicher Form:

Teil 1

Das Projekt beginnt in den Sommerferien 2015 vom 7.7. bis 9.7.2015 mit einem dreitägigen Kunst-Workshop »Heimatlandschaften« im MIGRApolis - Haus der Vielfalt. Im Anschluss an den Workshop werden die Ergebnisse in Form einer Ausstellungs-Werkschau »Heimatlandschaften« im MIGRApolis - Haus der Vielfalt Bonn über mehrere Wochen einem breiten Publikum vorgestellt.

Teil 3

Die Produktion eines Bildbandes mit biographischen und stadtgesellschaftlichen Darstellungen und Impressionen als Ergebnis beider Workshops bündelt die Erfahrungen und Entwicklungen der Teilnehmer und wirkt nachhaltig.

Teil 2

Ein zweitägiger kreativer Kommunikationsworkshop »Stadt Bonn interkulturell entdecken« in den Herbstferien 2015 vom 15.10. bis 16.10.2015 setzt das Projekt fort. In Anlehnung an die Interkulturelle Stadtführung, die vom BIM e.V. regelmäßig mit Erfolg durchgeführt wird, bekommen die Teilnehmer dieses Workshops einen Einblick in die Tätigkeit eines Gästeführers und entwerfen ihre eigene Stadtführung.

Teil 4

Im Rahmen der 10. Bonner Buchmesse Migration im November 2015, wird das gesamte Projekt im Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland präsentiert.

Alle Teile des Projektes werden im Web mitverfolgt und erfasst: so wird die Entwicklung des Projektes einem breiten Publikum jeder Zeit zugänglich gemacht. Beide Workshops sind auch als Hinführung und Nachbearbeitung zu der Wechselausstellung »Immer bunter. Einwanderungsland Deutschland« im Haus der Geschichte vom 10.12.2014 bis 09.08.2015 konzipiert.

